

Ruben von der Heydt

Zur Person

Studium an der Humboldt-Universität zu Berlin und der Universität Rostock. Im Wintersemester 2005/2006 Auslandsstudium an der Universidad de Granada (Spanien). Wintersemester 2006/2007 Erste Staatsprüfung für das Höhere Lehramt mit *Sehr gut* in Philosophie (1,0) und Deutsch (1,1). Im Sommersemester 2007 weitere Staatsprüfung mit *Sehr gut* im Fach Sozialwissenschaften – Schwerpunkt Rechtswissenschaft (1,1). Tätigkeiten an der Universität Rostock am Lehrstuhl für Politische Theorie und Ideengeschichte, am Lehrstuhl für Germanistische Mediävistik sowie im Sommersemester 2007 als Geprüfte Wissenschaftliche Hilfskraft und Dozent am Lehrstuhl für Praktische Philosophie. Seit dem Wintersemester 2007/2008 Teilnahme am Graduiertenkolleg „Bioethik“ der Eberhard Karls Universität Tübingen als Stipendiat der Deutschen Forschungsgemeinschaft.

Vorträge im Rahmen des Graduiertenkollegs Bioethik

Abschaffung des Strafrechts? (Freudenstadt, 22.02.2008)

Philosophische Kontexte der aktuellen Strafrechtsdebatte (Tübingen, 11.07.2008)

Methodischer Determinismus (Tübingen, 30.01.2009)

Epistemischer Indeterminismus (Tübingen, 10.07.2009)

Posterpräsentation

Strafrecht im Wandel? – Zur Debatte um normative Grundlagen des Rechts, Tübingen, 15.02.2008 (Begehung durch Gutachtergruppe der Deutsche Forschungsgemeinschaft / Berichtskolloquium des GK Bioethik)

Lehre

Seminar: *Philosophie der Neuzeit* (zs. mit Prof. Dr. Heiner Hastedt), Universität Rostock, Sommersemester 2007

Derzeitige Forschungsgebiete

Kant, Erkenntnis- und Wissenschaftstheorie, Philosophie des Geistes, Rechtstheorie, Strafrecht, Bioethik

Weitere Interessensgebiete

Politische Philosophie, Staatswissenschaften, Bildung und Didaktik

Mitgliedschaft

Deutsche Gesellschaft für Philosophie e. V. (DGPhil)

Kontakt

ruben.von-der-heydt@izew.uni-tuebingen.de